

NOKIA

Nokia 9110 und 9110i Communicator
Version 1.1



MacSuite für Nokia 9110 und 9110i Communicator

Benutzerhandbuch

Hinweise für den Betrieb, die Pflege und Wartung sowie wichtige Sicherheitsinformationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Produkts.

**MACSUITE FÜR NOKIA 9110 UND 9110i COMMUNICATOR VER. 1.1**

WICHTIG: LESEN SIE DIESEN TEXT SORGFÄLTIG DURCH, BEVOR SIE DIE SOFTWARE INSTALLIEREN, HERUNTERLADEN ODER VERWENDEN

VERTRAG FÜR ENDBENUTZER DER NOKIA MOBILE PHONES-SOFTWARE

Der vorliegende Software-Vertrag („Vertrag“) gilt zwischen Ihnen (einer natürlichen oder juristischen Person), dem Endbenutzer, und Nokia Mobile Phones Ltd. („Nokia“). Der Vertrag berechtigt Sie, die Software wie in Klausel 1 unten angegeben zu verwenden. Die Software kann gemäß den nachfolgend genannten Bedingungen auf CD-ROM gespeichert sein, per elektronischer Post an Sie versendet oder von Ihnen von Web-Seiten oder Servern von Nokia oder anderen Quellen heruntergeladen worden sein. Dieser Vertrag regelt die Rechte des Endbenutzers, er stellt keinen Vertrag über den Verkauf der Software dar. Nokia behält sich weiterhin die Eigentumsrechte an der Software-Kopie, den in der Verpackung enthaltenen physischen Datenträgern und etwaigen anderen Kopien, die Sie im Rahmen der vorliegenden vertraglichen Regelungen von der Software anfertigen dürfen, vor.

Lesen Sie diesen Vertrag sorgfältig durch, bevor Sie die Software installieren, herunterladen oder verwenden. Wenn Sie während der Installation, des Herunterladens und/oder der Verwendung der Software auf die Schaltfläche „Ich akzeptiere die Vertragsbedingungen“ klicken, erklären Sie sich mit den Bedingungen des vorliegenden Vertrags einverstanden. Wenn Sie nicht mit diesen Vertragsbedingungen einverstanden sind, müssen Sie sofort auf die Schaltflächen „Ablehnen“ oder „Ich akzeptiere die Vertragsbedingungen“ klicken und die Installation oder das Herunterladen abbrechen bzw. die Software und die mitgelieferte Dokumentation vernichten oder an Nokia zurückgeben. DURCH VERWENDUNG DER SOFTWARE ERKLÄREN SIE, DASS SIE DIESEN VERTRAG GELESEN UND VERSTANDEN HABEN UND EINVERSTANDEN SIND, SICH AN DIE DARIN GENANNTEN BEDINGUNGEN ZU HALTEN.

1. SOFTWARE. Im Rahmen des vorliegenden Vertrags wird der Begriff „Software“ zusammenfassend für folgende Elemente verwendet: (i) Das oben angegebene Software-Produkt; (ii) den gesamten Inhalt der Diskette(n), CD-ROM(s), elektronischen Post und der zugehörigen angefügten Dateien oder anderer Medien, die zusammen mit diesem Vertrag geliefert wird/werden, einschließlich der über CD-ROM, elektronische Post oder Web-Seite bezogenen Software in Objektcode-Form; (iii) digitale Abbildungen, Fotosammlungen, Clip-Arts oder andere künstlerische Werke („Bibliotheksdateien“); (iv) zugehörige schriftliche Ausführungen und andere mögliche zugehörige Dokumentationen („Dokumentation“); (v) Schriftarten und (vi) Erweiterungen, geänderte Versionen, Aktualisierungen, Zusätze und Kopien der Software (zusammenfassend „Aktualisierungen“), falls vorhanden, die Nokia im Rahmen dieses Vertrags für Sie lizenziert.

2. RECHTE DER ENDBENUTZER UND VERWENDUNG. Nokia gewährt Ihnen das nicht ausschließliche, nicht übertragbare Endbenutzerrecht zum Installieren der Software auf der/den lokalen Festplatte(n) oder einem anderen permanenten Speichermedium eines einzigen Computers und zum Verwenden der Software auf jeweils einem einzigen Computer oder Terminal.

3. EINSCHRÄNKUNGEN DER ENDBENUTZERRECHTE. Sie dürfen die Software weder kopieren noch verteilen noch Bearbeitungen daran vornehmen, abgesehen von den folgenden Ausnahmen:

(a) Sie dürfen eine einzige Kopie der Software als Sicherungskopie auf einem magnetischen Datenträger anlegen. Diese Sicherungskopie darf jedoch auf keinem Computer installiert und verwendet werden. Alle anderen von der Software angefertigten Kopien stellen eine Verletzung des vorliegenden Vertrags dar.



(b) Sie dürfen das Recht, die Software zu verwenden, nur in dem Maße ausüben, und die Software nur so ändern, übersetzen, vervielfältigen oder weitergeben, wie es ausdrücklich in vorliegendem Vertrag vorgesehen ist.

(c) Sie dürfen die Software nicht weiterverkaufen, unterlizenzieren, vermieten, verpachten oder verleihen.

(d) Sie dürfen die Software nicht rückentwickeln, -übersetzen und -kompilieren ("Reverse Engineering"), oder disassemblieren oder auf andere Art versuchen, den Quellcode der Software zu ermitteln (außer in dem Umfang, in dem diese Einschränkung nach geltendem Recht ausdrücklich unwirksam ist) oder die Software als Basis für Bearbeitungen verwenden.

(e) Sofern in der Dokumentation nichts anderes angegeben ist, dürfen Sie keine der in der Software enthaltenen Bibliotheksdateien darstellen, ändern, vervielfältigen oder verteilen. In den Fällen, in denen die Dokumentation die Darstellung der Bibliotheksdateien erlaubt, dürfen Sie die Bibliotheksdateien nicht als selbstständige Elemente verteilen, d. h. die Bibliotheksdateien dürfen nicht den Primärwert des verteilten Produkts darstellen. Lesen Sie die mit den Bibliotheksdateien mitgelieferten Readme-Dateien, um zu prüfen, welche Rechte Ihnen in Verbindung mit dem jeweiligen Material zustehen. Die Bibliotheksdateien dürfen nicht für die Produktion von beleidigendem, diffamierendem, betrügerischem, unanständigem, obszönem oder pornografischem Material oder für andere illegale Zwecke verwendet werden. Sie dürfen die Bibliotheksdateien oder Bearbeitungen hiervon weder registrieren lassen oder noch Rechte dafür beanspruchen.

(f) Sie verpflichten sich, die Software ausschließlich in einer Weise zu verwenden, die vereinbar mit dem geltenden Recht unter der Gerichtsbarkeit ist, unter der Sie die Software verwenden, einschließlich geltendem Urheberrecht und anderer geistiger Eigentumsrechte.

4. COPYRIGHT. Die Software und alle Rechte hieran, einschließlich der entsprechenden Eigentumsrechte, gehören ohne Einschränkungen Nokia und/oder seinen Lizenzgebern und Tochtergesellschaften und sind durch internationale Vertragsbestimmungen und alle anderen geltenden nationalen Gesetze des Landes, in dem die Software verwendet wird, geschützt. Struktur, Organisation und Code der Software sind wertvolle Geschäftsgeheimnisse und vertrauliche Informationen von Nokia und/oder seinen Lizenzgebern und Tochtergesellschaften. Abgesehen von der in Klausel 3 (Einschränkungen der Endbenutzerrechte) genannten Ausnahme dürfen Sie die Software nicht kopieren. In allen von Ihnen angefertigten, im Rahmen dieses Vertrags genehmigten Kopien müssen dieselben Urheberrechtsvermerke und anderen Eigentumshinweise enthalten sein, die auch in der Software enthalten sind.

5. SOFTWARE FÜR MEHRERE UMGEBUNGEN / MEHRSPRACHIGE SOFTWARE / SOFTWARE AUF DUALEN MEDIEN / MEHRFACHKOPIEN / AKTUALISIERUNGEN. Falls die Software mehrere Plattformen oder Sprachen unterstützt, falls Sie die Software auf mehreren Medien erhalten oder wenn Sie auf andere Weise mehrere Kopien der Software erhalten, dürfen alle Versionen der Software nur auf einem einzigen Computer installiert werden. Sie dürfen die Versionen der Software, die Sie nicht verwenden, nicht vermieten, verpachten unterlizenzieren, verleihen oder übertragen. Falls es sich bei der Software um die Aktualisierung einer älteren Software-Version handelt, müssen Sie für die ältere Version gültige Endbenutzerrechte besitzen, damit Sie die Aktualisierung verwenden dürfen. Um Ihnen den Übergang zur Aktualisierung zu vereinfachen, dürfen Sie die ältere Version nach Erhalt der Aktualisierung noch neunzig (90) Tage lang verwenden. Nach dieser Zeit dürfen Sie die ältere Version nur noch verwenden, um die Installation der Aktualisierung zu ermöglichen.

6. VERTRAGSLAUFZEIT. Dieser Vertrag tritt am Tag der Erstinstallation der Software in Kraft. Sie können diesen Vertrag jederzeit beenden, indem Sie die Software, alle Sicherungskopien und das gesamte von Nokia bereitgestellte zugehörige Material endgültig löschen und zerstören oder auf eigene Kosten zurückgeben. Sie verlieren Ihre Rechte als Endbenutzer automatisch und mit sofortiger Wirkung ohne Benachrichtigung seitens Nokia, wenn Sie Bestimmungen des vorliegenden Vertrags nicht einhalten. In diesem Fall müssen Sie die



Software, alle Sicherungskopien und das zugehörige Material sofort löschen und zerstören oder auf eigene Kosten an Nokia zurückgeben.

7. SIE ERKENNEN AN, DASS DIE SOFTWARE IN DER VORLIEGENDEN FORM OHNE JEGLICHE GARANTIE, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, GELIEFERT WIRD, UND DASS, SOWEIT ES DAS GELTENDE GESETZ ERLAUBT, WEDER NOKIA NOCH SEINE LIZENZGEBER ODER TOCHTERGESELLSCHAFTEN NOCH DIE URHEBERRECHTSINHABER AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND IRGENDWELCHE ERKLÄRUNGEN ABGEBEN ODER IRGENDWELCHE GARANTIE ÜBERNEHMEN, EINSCHLIESSLICH (JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF) GARANTIE FÜR DIE MARKTFÄHIGKEIT ODER EIGNUNG ZU EINEM BESTIMMTEN ZWECK ODER AUSSAGEN, DASS DIE SOFTWARE KEINE PATENTE, URHEBERRECHTE, WARENZEICHEN ODER ANDERE RECHTE DRITTER VERLETZT. ES GIBT KEINE GARANTIE SEITENS NOKIA ODER DRITTER DAFÜR, DASS DIE SOFTWARE-FUNKTIONEN DEN ANFORDERUNGEN DES BENUTZERS ENTSPRECHEN ODER DASS DER BETRIEB DER SOFTWARE UNUNTERBROCHEN ODER FEHLERFREI VERLÄUFT. DER BENUTZER ALLEIN ÜBERNIMMT DIE VERANTWORTUNG UND DAS RISIKO, DIE SOFTWARE SEINEN ZWECKEN ENTSPRECHEND AUSZUWÄHLEN, IHRE INSTALLATION UND VERWENDUNG UND DIE DARAUS RESULTIERENDEN ERGEBNISSE.

8. KEINE WEITEREN VERPFLICHTUNGEN. Aus diesem Vertrag resultieren keine anderen Verpflichtungen für Nokia als die ausdrücklich hier genannten.

9. HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG. SOWEIT ES DAS GELTENDE RECHT ERLAUBT, ÜBERNEHMEN NOKIA, SEINE FIRMENMITARBEITER, LIZENZGEBER ODER TOCHTERGESELLSCHAFTEN IN KEINEM FALL DIE HAFTUNG FÜR GEWINNEINBUSSEN, EINNAHMEVERLUSTE, VERKAUFS AUSFÄLLE, DATENVERLUSTE ODER BESCHAFFUNGSKOSTEN FÜR ERSATZWAREN ODER -LEISTUNGEN, SACHSCHÄDEN, PERSONENSCHÄDEN, GESCHÄFTSUNTERBRECHUNGEN, VERLUST VON GESCHÄFTSDATEN SOWIE FÜR SÄMTLICHE SPEZIELLEN, DIREKTEN, INDIRECTEN, BEILÄUFIGEN, WIRTSCHAFTLICHEN, STRAFE EINSCHLIESSENDEN ODER SONSTIGEN SCHÄDEN, UNABHÄNGIG DAVON, WIE DIESE SCHÄDEN VERURSACHT WURDEN UND OB SIE AUS EINEM VERTRAG, EINER UNERLAUBTEN HANDLUNG, FAHRLÄSSIGKEIT ODER EINEM ANDEREN HAFTUNGSGRUND, AUS DER VERWENDUNG DER SOFTWARE ODER DER UNFÄHIGKEIT, DIE SOFTWARE ZU VERWENDEN, RESULTIEREN, SELBST WENN NOKIA ODER DIE LIZENZGEBER ODER TOCHTERGESELLSCHAFTEN ÜBER DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN UNTERRICHTET WURDEN. IN EINIGEN LÄNDERN ODER RECHTSSPRECHUNGEN IST KEIN HAFTUNGS AUSSCHLUSS, MÖGLICHERWEISE JEDOCH EINE HAFTUNGSBEGRENZUNG ZULÄSSIG, SO DASS IN DIESEN FÄLLEN NOKIA, SEINE FIRMENMITARBEITER, LIZENZGEBER ODER TOCHTERGESELLSCHAFTEN EINE HAFTUNG BIS ZU EINEM BETRAG VON U.S. \$50 ÜBERNEHMEN.

Kein Teil dieses Vertrags stellt eine Beeinträchtigung der gesetzlichen Rechte der Verbraucher dar. Kein Teil dieses Vertrags schränkt die Haftung von Nokia Ihnen gegenüber im Todesfall oder im Fall von Personenschäden aufgrund von Fahrlässigkeit seitens Nokia ein. Nokia handelt im Namen seiner Firmenmitarbeiter und Lizenzgeber oder Tochtergesellschaften zum Zwecke der Ablehnung, des Ausschlusses und/oder der Einschränkung von Verpflichtungen, Garantien und Haftungen wie in vorliegender Klausel 9 beschrieben, jedoch in keiner anderen Hinsicht und zu keinem anderen Zweck.

10. TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG. Nokia ist nicht verpflichtet, Ihnen technische Unterstützung zu gewähren, wenn dies nicht in einer eigenen schriftlichen Vereinbarung zwischen Ihnen und Nokia festgehalten wird.

11. AUSFUHRÜBERWACHUNG. Die Software, einschließlich der technischen Daten, enthält kryptografische Software, die der Ausfuhrüberwachung nach den Ausfuhrbestimmungen der USA („U.S. Export Administration Regulations“, EAR) unterliegt, und kann der Ein- und Ausfuhrüberwachung anderer Länder unterliegen. Die EAR verbieten die Verwendung der Software und der technischen Daten von einem Endbenutzer der Regierung, der im Folgenden genauer definiert wird, wenn keine Lizenz der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika vorliegt. Ein Endbenutzer der Regierung ist in Teil 772 der EAR wie folgt definiert: „Jede ausländische zentrale, regionale oder lokale Regierungsstelle, Agentur oder andere Einrichtung, die staatliche Funktionen ausführt, einschließlich staatlicher Forschungsinstitutionen, staatlicher Körperschaften oder deren separate Geschäftseinheiten (wie in Teil 772 der EAR definiert), die mit der Herstellung oder Verteilung von Gütern oder



Leistungen beschäftigt sind, die der „Wassenaar Munitions List“ und internationalen staatlichen Organisationen unterliegen. Hierzu gehören nicht: Versorgungsunternehmen (Telekommunikationsunternehmen und Internet-Serviceprovider; Banken und Geldinstitute; Transportwesen; Rundfunkanstalten oder Unterhaltungswesen; Bildungsorganisationen; Gesundheitsdienst und medizinische Organisationen; Einzelhandels- oder Großhandelsunternehmen; sowie Hersteller oder gewerbliche Körperschaften, die nicht mit der Herstellung und Verteilung von Gütern oder Leistungen beschäftigt sind, die der „Wassenaar Munitions List“ unterliegen.)“ Sie erklären sich einverstanden, sich genau an alle geltenden Ein- und Ausfuhrregelungen zu halten, und erkennen an, dass Sie verpflichtet sind, für die Ausfuhr, Wiedereinfuhr, den Transfer oder die Einfuhr der Software Lizenzen zu erwerben. Sie erklären weiterhin, dass Sie nach der oben genannten Definition kein Endbenutzer der Regierung sind und die Software ohne Lizenz nicht an einen Endbenutzer einer Regierung übertragen werden.

12. MITTEILUNGEN. Alle Mitteilungen und Rücksendungen von Software und Dokumentation haben an die folgende Adresse zu erfolgen:

NOKIA MOBILE PHONES LTD.
P.O. Box 100
FIN-00045 NOKIA GROUP
FINLAND

13. GELTENDES RECHT & ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN.

Dieser Vertrag unterliegt finnischem Recht. Alle Streitigkeiten im Zusammenhang mit diesem Vertrag werden von einem einzigen Schiedsrichter entschieden, der von der zentralen finnischen Handelskammer ernannt wird. Das Schiedsgerichtsverfahren findet in Helsinki, Finnland, in englischer Sprache statt. Wird ein Teil dieses Vertrags für unwirksam, nichtig und nicht durchsetzbar erklärt, hat dies keinerlei Auswirkung auf die Gültigkeit des restlichen Vertrags. Dieser Vertrag kann nur schriftlich von einer von Nokia bevollmächtigten Person geändert werden.

Der vorliegende Vertrag stellt hinsichtlich der Software den gesamten Vertrag zwischen Nokia und Ihnen dar. Er setzt alle früheren Erklärungen, Besprechungen, Zusicherungen, Endbenutzer-Verträge, Mitteilungen oder Werbungen im Hinblick auf die Software außer Kraft.

BITTE REICHEN SIE ALLE BEILIEGENDEN REGISTRIERUNGSFORMULARE EIN UND SICHERN SIE SICH DAMIT ETWAIGE REGISTRIERUNGSVORTEILE.



INHALT

EINFÜHRUNG	7
WAS IST MACSUITE?	7
SYSTEMVORAUSSETZUNGEN	7
INSTALLIEREN UND STARTEN VON MACSUITE	7
HAUPTFENSTER UND MENÜS	8
<i>MacSuite-Menüstruktur</i>	9
EINSTELLUNGEN	10
REGISTRIERTE COMMUNICATORS	10
ÄNDERN DES COMMUNICATOR-NAMENS	11
KONTAKTE	12
FENSTER „KONTAKTE“	12
ERSTELLEN EINES NEUEN KONTAKTS	12
BEARBEITEN VON KONTAKTEN	12
BEARBEITEN VON KONTAKTGRUPPEN	13
ERSTELLEN EINER VORLAGE FÜR EINEN KONTAKTEINTRAG	13
AKTUALISIEREN VON KONTAKTEN AUF/VON COMMUNICATOR	13
AKTUALISIEREN AUS DATEI	14
IMPORTIEREN UND EXPORTIEREN VON TEXTDATEN	14
IMPORTIEREN VON KONTAKTEN DIREKT IN DEN COMMUNICATOR	14
EXPORTIEREN VON KONTAKTEN AUS DEM COMMUNICATOR	15
DATEITRANSFER	16
FENSTER „DATEITRANSFER“	16
ÜBERTRAGEN VON DATEIEN VOM MAC ZUM COMMUNICATOR	16
KONVERTIERUNGEN UND DATEIBENENNUNG	16
ÜBERTRAGEN VON DATEIEN VOM COMMUNICATOR AUF DEN MAC	17
UMGEHEN DER TEXTKONVERTIERUNG	17
ERSTELLEN VON ORDNERN	17
UMBENENNEN VON DATEIEN UND ORDNERN	17
BEISPIEL ZUR VERWENDUNG VON DATEITRANSFER: SENDEN EINER KURZMITTEILUNG (SMS)	17
SICHERN UND WIEDERHERSTELLEN	18
ERSTELLEN EINER SICHERUNG	18
WIEDERHERSTELLEN EINER SICHERUNG	18
INSTALLIEREN UND ENTFERNEN VON SOFTWARE	20
INSTALLIEREN VON SOFTWARE AUF DEM COMMUNICATOR	20
ENTFERNEN INSTALLIERTER SOFTWARE VOM COMMUNICATOR	21
ANHÄNGE	22
A: SERIELLE KABEL UND USB-KONVERTER	22
<i>Serieller Mac-Standardanschluss</i>	22
<i>USB</i>	22
<i>Auswahl eines seriellen Anschlusses</i>	23
B: GRUNDLEGENDE FEHLERBESEITIGUNG	24
INSTALLATION	24
HERSTELLUNG EINER VERBINDUNG	24
DATEITRANSFER	24



Einführung

Was ist MacSuite?

Mit MacSuite können Sie Daten in Ihrem Nokia 9110 Communicator mit einem kompatiblen Macintosh® verwalten. Sie können zum Beispiel folgende Funktionen ausführen:

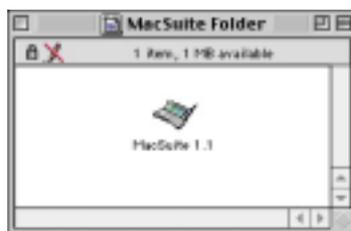
- Ihre Kontaktdaten vom Communicator abrufen, bearbeiten und aktualisieren
- Daten mit Hilfe von Textdateien, in denen Tabulatoren oder Kommas als Trennzeichen verwendet werden, aus anderen Kontaktanwendungen importieren oder sie in diese exportieren
- Empfangene Faxe und Kurznachrichten vom Communicator auf den Schreibtisch übertragen
- Notizen für eine Besprechung vom Schreibtisch auf den Communicator übertragen
- Daten von Ihrem Communicator sichern
- Zusätzliche Software auf Ihrem Communicator installieren

Systemvoraussetzungen

- Apple Macintosh mit MacOS 7.5.3 oder einer späteren Version
- QuickTime® zur Verarbeitung von Bildern
- Für MacSuite sind mindestens 8 MB Speicher erforderlich.
- Eine serielle Macintosh Standardschnittstelle mit einem Nullmodemkabel und -adapter oder eine USB-Schnittstelle mit einem seriellen Konverter

Installieren und Starten von MacSuite

1. Öffnen Sie durch Doppelklicken das Installationsdisketten-Image mit dem Namen **MacSuite.smi**, das Sie mit Ihrem CD-ROM-Paket erhalten (oder aus dem Internet heruntergeladen) haben. Die geöffnete Verteilungsdiskette mit dem Namen MacSuite Folder befindet sich dann auf dem Schreibtisch.



2. Kopieren Sie MacSuite Folder auf die Festplatte, indem Sie in das Symbol klicken und es in den Zielordner bewegen. Der Finder kopiert den Inhalt an den Speicherort. Nun haben Sie MacSuite installiert. Sie können dann das



Verteilungsdisketten-Image MacSuite Folder vom Schreibtisch entfernen, indem Sie das Symbol in den Papierkorb bewegen.

Hinweis: Bewegen Sie den Ordner, den Sie auf die Festplatte kopiert haben, nicht in den Papierkorb.

Starten Sie MacSuite durch Doppelklicken in das MacSuite-Symbol im MacSuite-Ordner.

Hauptfenster und Menüs

In MacSuite werden alle Aktionen über das Hauptfenster ausgeführt. Beim Wechseln zwischen den Komponenten ändert sich der Inhalt und das Layout des Hauptfensters.

Die Komponenten können durch Drücken der Komponentensymbole auf der linken Seite oder durch Auswahl eines Befehls im Menü Komponenten aktiviert werden.



Der Name der aktiven Komponente

MacSuite-Komponentensymbole



MacSuite-Menüstruktur



Diese Befehle können verwendet werden, wenn die Option Dateitransfer aktiviert ist.

Wenn Sie bisher Nserver für den Macintosh zum Exportieren von Kontakten verwendet haben, können Sie mit diesem Befehl die Datei in die MacSuite-Kontakte einlesen.

Aktualisiert die aktuellen Kontakte auf dem Communicator, oder ruft die Kontakte des derzeit verbundenen Communicators ab und aktualisiert die MacSuite-Kontakte.

Importiert oder exportiert Kontaktdaten über Textdateien, bei denen Kommas oder Tabulatoren als Trennzeichen verwendet werden.

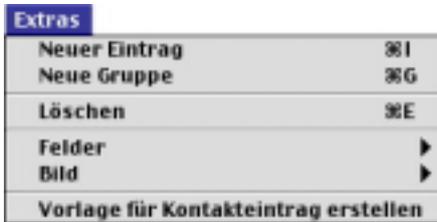


Bearbeitungsbefehle.

Sucht Informationen in der Liste Kontakte.

Bearbeitet die Namen registrierter Communicators.

Legt MacSuite-Einstellungen fest.



Fügt den MacSuite-Kontakten einen neuen Kontakt oder eine neue Kontaktgruppe hinzu.

Löscht einen ausgewählten Kontakt oder eine ausgewählte Gruppe.

Fügt Felder des ausgewählten Kontakts hinzu oder löscht sie.

Fügt einem Kontakt ein Bild hinzu oder löscht es.

Erstellt aus dem ausgewählten Kontakt eine Vorlage für neue Kontakte.



Einstellungen

Sie können die MacSuite-Einstellungen über das Dialogfenster Einstellungen festlegen, das Sie durch Auswahl von Einstellungen im Menü Bearbeiten öffnen können.



Wählen Sie die zu verwendende serielle Schnittstelle in diesem Einblendmenü aus. Es zeigt alle derzeit installierten seriellen Schnittstellen.

Bei Verwendung der Komponente Dateitransfer werden für einige Operationen Sicherheitswarnungen angezeigt. Diese Einstellungen können hier überschrieben werden.

Bei der Aktualisierung der Communicator-Kontakte können vorhandene Daten vor dem Import neuer Daten gelöscht werden. Wenn diese Option nicht ausgewählt ist, versucht der Communicator, Einträge abzugleichen, und hängt Daten entsprechend an.

Wählen Sie die Schriftart für das Drucken aus.

Registrierte Communicators

MacSuite identifiziert Communicators anhand einer Seriennummer (die IMEI-Nummer des Telefons). Sie können mit MacSuite jedoch einen einprägsameren Namen für Ihren Communicator zuordnen.

Wenn Sie zum ersten Mal eine Verbindung zu einem Communicator herstellen, wird ihm der Standardname „Nokia 9110“ zugeordnet und er wird der Liste der registrierten Communicators von MacSuite hinzugefügt. Der Name des angeschlossenen Communicators wird unten im Hauptfenster angezeigt.

In der Liste der registrierten Communicators können Sie dem angeschlossenen Communicator einen Namen zuordnen. Dieser Name wird unten im Hauptfenster angezeigt, wenn eine Verbindung besteht.



Ändern des Communicator-Namens

1. Öffnen Sie die Liste der registrierten Communicators durch Auswählen des Befehls **Registrierte Communicators** im Menü **Bearbeiten**.



2. Wählen Sie die Zeile aus, die Sie bearbeiten wollen, und klicken in **Bearbeiten** oder klicken Sie doppelt in die Zeile. Die Seriennummer des Communicators (d. h. die IMEI-Nummer des Telefons) können Sie nicht bearbeiten.

3. Mit **Importieren** und **Exportieren** kann die Liste von MacSuite in eine Datei übertragen werden oder aus einer Datei gelesen werden.

4. Wenn Sie Einträge entfernen wollen, wählen Sie die Zeile aus und klicken Sie in **Entfernen**.



Kontakte

Fenster „Kontakte“

Drücken Sie zum Aktivieren des Fensters Kontakte das Symbol Kontakte in der Komponentensymbolleiste links im Hauptfenster oder wählen Sie Kontakte im Menü Komponenten aus.



Das Menü Extras ist nur beim Bearbeiten von Kontakten aktiviert.

Felder zur Schnellbearbeitung von Kontakten und Kontaktgruppen

Felder zum Bearbeiten von Kontaktbildern. Es muss ein Kontakteintrag ausgewählt sein.

Der Inhalt des ausgewählten Kontakteintrags wird hier angezeigt.

Kontakt- und Gruppenliste in Ihrem Communicator

Erstellen eines neuen Kontakts

Klicken Sie zum Erstellen eines neuen Kontakts in Neuer Eintrag im Fenster Kontakte oder wählen Sie den entsprechenden Befehl im Menü Extras aus. Ein neuer Kontakt wird mit den Standardfeldern angezeigt. (Das Standardlayout für die Felder kann über Vorlage für Kontakteintrag erstellen geändert werden, siehe unten.)

Bearbeiten von Kontakten

Wenn Sie einen Kontakt in der Kontaktliste bearbeiten wollen, wählen Sie ihn aus.

Felder können entweder durch direkte Eingabe in das Feld geändert werden oder Sie können hierzu durch Doppelklicken das Dialogfenster Feld bearbeiten öffnen.

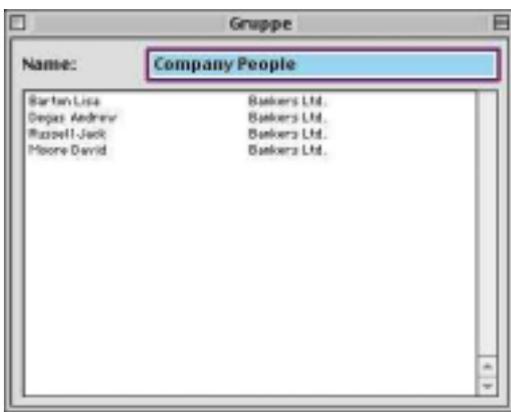
Die Felder Adresse und Notizen können nur im Dialogfenster Feld bearbeiten bearbeitet werden, da sie mehrere Datenzeilen umfassen können. Wenn das Dialogfenster Feld bearbeiten nicht geöffnet ist, werden die Daten aus den Feldern Adresse und Notizen in einer Zeile angezeigt (alle Informationen werden gespeichert).



Sie können den ausgewählten Kontakt löschen, indem Sie Löschen im Fenster Kontakte oder im Menü Extras auswählen.

Bearbeiten von Kontaktgruppen

Klicken Sie zum Erstellen einer neuen Kontaktgruppe in Neue Gruppe im Fenster Kontakte oder wählen Sie den entsprechenden Befehl im Menü Extras aus. Eine neue Gruppe mit einem Standardnamen wird erstellt. Klicken Sie zum Bearbeiten einer Gruppe doppelt in die Kontaktliste, um das Gruppeneitorfenster zu öffnen.



Bewegen Sie Kontakte aus der Kontaktliste (oder aus anderen Gruppenfenstern), um sie einer Gruppe hinzuzufügen.

Sie können den ausgewählten Kontakt löschen, indem Sie Gruppe löschen im Fenster Kontakte oder im Menü Extras auswählen.

Erstellen einer Vorlage für einen Kontakteintrag

Ein neuer Kontakteintrag hat ein Standardfeldlayout. Dieses Layout kann geändert werden, indem Sie einen Kontakt in der Kontaktliste auswählen und seinen Inhalt dann durch Auswahl von Vorlage für Kontakteintrag erstellen... zum Standardlayout machen.



Aktualisieren von Kontakten auf/von Communicator

Stellen Sie sicher, dass Sie im Dialogfenster Einstellungen festgelegt haben, ob die vorhandenen Kontaktdaten beim Aktualisieren auf dem Communicator ersetzt werden sollen.



Die Kontaktdatenbank von MacSuite wird immer aktualisiert, wenn Daten vom Communicator empfangen werden.

Sie können die Kontaktdatenbank von MacSuite leeren, indem Sie alle Kontakte auswählen und das Feld Ausgewählte Einträge löschen oder den entsprechenden Befehl im Menü Extras auswählen.

Wenn Sie Bilder der Kontaktpersonen Karten zugeordnet haben und sie im Communicator und/oder in MacSuite vorhanden sind, werden diese ebenfalls aktualisiert.

Aktualisieren aus Datei

Wenn Sie bisher NServer für Macintosh verwendet haben und mit diesem Programm Kontakte aus dem Communicator exportiert haben, können Sie mit dem Befehl zum Aktualisieren aus der Datei Informationen aus dieser Datei direkt in MacSuite aktualisieren.

Importieren und Exportieren von Textdaten

Importieren und Exportieren finden Sie im Menü Ablage. Mit Importieren und Exportieren können Sie Daten, bei denen Tabulatoren oder Kommas als Trennzeichen verwendet werden, aus einer Textdatei in Ihre Kontaktdatenbank einlesen oder solche Daten zur Aktualisierung eines anderen Programms in einer derartigen Datei speichern.

Sie können Kontakte vom Communicator in eine Standardtextdatei, in der Tabulatoren oder Kommas als Trennzeichen verwendet werden, exportieren, um sie in Kontaktmanagementsoftware anderer Hersteller oder die interne Datenbank des Unternehmens zu importieren. (Datenbanksoftware unterstützt in den meisten Fällen derartige Textdateiformate.)

Sie können auch Kontakte aus der internen Datenbank Ihres Unternehmens oder aus anderer Kontaktmanagementsoftware in Ihren Communicator importieren.

Sie können Kontakte importieren und Kontakte exportieren im Einblendmenü oben im Fenster auswählen, wenn die Import-/Exportkomponente geöffnet ist.

Importieren von Kontakten direkt in den Communicator

Mit Hilfe der Voreinstellungsfelder können Sie die aktuelle Importkonfiguration sichern oder eine vorhandene verwenden. Wählen Sie die richtige Trennzeichenmarkierung aus. Wählen Sie außerdem die Textdatei aus, die Sie importieren wollen. Die importierte Datei muss das richtige Format haben. Der Inhalt des aktuellen Eintrags in der Textdatei wird angezeigt. Sie können den Inhalt der ausgewählten Datei mit den Pfeiltasten durchblättern.



Nachdem die Felder ausgewählt wurden, klicken Sie Importieren an, um mit dem Import der Daten fortzufahren.

Exportieren von Kontakten aus dem Communicator

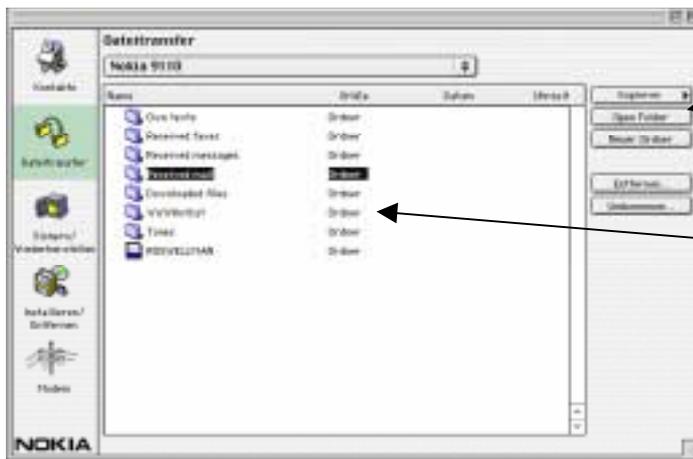


Nachdem die Felder ausgewählt wurden, klicken Sie Exportieren an, um mit dem Export der Daten fortzufahren. Wählen Sie eine Zeile aus und ordnen Sie der ausgewählten Zeile dann mit dem Einblendmenü Neues Feld ein Feld zu. Zum Löschen einer Zeile wählen Sie die Zeile aus und klicken Sie in das Feld zum Löschen. Mit Hilfe der Voreinstellungsfelder können Sie die aktuelle Importkonfiguration sichern oder eine vorhandene verwenden.



Dateitransfer

Fenster „Dateitransfer“



Befehlsfelder zum Kopieren von Dateien zum Mac und vom Mac zum Communicator, Umbenennen von Objekten und Erstellen eines Ordners

Liste von Dateien und Ordnern im Communicator

Übertragen von Dateien vom Mac zum Communicator

Sie können Dateien vom Schreibtisch zum Communicator übertragen, indem Sie diese mit Drag & Drop direkt vom Finder in das Ordnerfenster von MacSuite (oder zum Symbol Dateitransfer) bewegen oder indem Sie im Fenster Dateitransfer in Kopieren Mac–Communicator klicken.

MacSuite konvertiert lange Dateinamen in das Dateinamensformat des Communicators. Textdateien werden in den richtigen Zeichensatz konvertiert, können jedoch nicht in Kurzmitteilungen mit Absenderinformationen zurück konvertiert werden.

Zum Angeben der Position, an die die Datei übertragen werden soll, wählen Sie zuerst den Zielordner im Ordnerfenster aus und übertragen Sie dann die Datei. Wenn Sie das Ziel nicht ausgewählt haben, schlägt MacSuite den Standardzielordner für den Dateityp vor.

Konvertierungen und Dateibenennung

Wenn Sie eine Communicator-Fax-Datei auf Ihren Schreibtisch übertragen, wird das Fax ins TIFF-Bilddateiformat konvertiert; das verwendete TIFF-Format ist FAX-TIFF. Diese Art TIFF-Datei kann mit den meisten Macintosh Fax-Programmen oder Shareware-Dienstprogrammen angezeigt werden, z. B. Tiff-Sight von Blue Globe Software (<http://www.blueglobe.com/>).

Stellen Sie vor dem Übertragen von Faxen vom Communicator auf den Macintosh sicher, dass keine Fax-Dateien im Communicator geöffnet sind. Ein Fax kann nicht übertragen werden, während es verwendet wird.

Wenn Sie eine TIFF-Datei in den Ordner „Empfangene Faxmitteilungen“ in Ihrem Communicator übertragen, versucht der Communicator, die Datei in das Faxdateiformat zu konvertieren. Wenn dies nicht möglich ist (wenn das Dateiformat beispielsweise inkompatibel ist), wird die Datei in dem Format, wie sie vorliegt, übertragen.



Beim Übertragen von Textdokumenten vom Communicator (Empfangene Kurzmitteilungen, Eigene Texte, Kalendermemos), werden diese ins Macintosh Standardtextdateiformat konvertiert.

Beim Übertragen einer Datei vom Schreibtisch zum Communicator muss der Dateiname in einen Dateinamen im MS-DOS-Format mit maximal 8 Zeichen für den Dateinamen und maximal 3 Zeichen für die Dateierweiterung geändert werden. Der Grund hierfür ist, dass der Communicator keine längeren Namen für externe Dateiformate zulässt (interne Mitteilungen und Notizen können längere Namen haben).

Übertragen von Dateien vom Communicator auf den Mac

Zum Übertragen einer Datei vom Communicator auf den Schreibtisch wählen Sie das Objekt aus dem Ordnerfenster aus, klicken Sie in Kopieren Communicator – Mac und ordnen Sie das Ziel und einen Namen für die übertragene Datei zu.

Umgehen der Textkonvertierung

Wenn Textdateien auf den oder vom Communicator übertragen werden, konvertiert MacSuite diese Dateien standardmäßig in ein passendes Format. Kurzmitteilungen, die vom Communicator auf einen Mac übertragen werden, werden beispielsweise in Macintosh Format und -Zeichensatz konvertiert und Dateien, die von einem Mac auf den Communicator übertragen werden, werden in den Communicator-Zeichensatz konvertiert.

In Fällen, in denen die Datei bei der Übertragung nicht konvertiert werden soll, zum Beispiel, wenn Sie Ihren Communicator als temporären Speicher für verschlüsselte Textdateien verwenden, können Sie die Konvertierung umgehen. Halten Sie hierzu die Befehlstaste gedrückt, während Sie in Kopieren Communicator–Mac oder Kopieren Mac–Communicator klicken.

Erstellen von Ordnern

Wählen Sie das Ziel für den neuen Ordner im Ordnerfenster aus. Klicken Sie in Neuer Ordner ... oder wählen Sie Neuer Ordner im Menü Ablage aus. Ein neuer unbenannter Ordner wird im Communicator erstellt. Sie können diesen Ordner wie gewünscht umbenennen.

Umbenennen von Dateien und Ordnern

Wählen Sie eine Datei oder einen Ordner aus, die oder der umbenannt werden soll, und klicken Sie in Umbenennen oder wählen Sie Umbenennen im Menü Ablage aus. Bei Dateien, die bereits einen Namen im MS-DOS-Dateinamensformat haben (8+3 Zeichen), muss der neue Dateiname ebenfalls das MS-DOS-Dateinamensformat aufweisen.

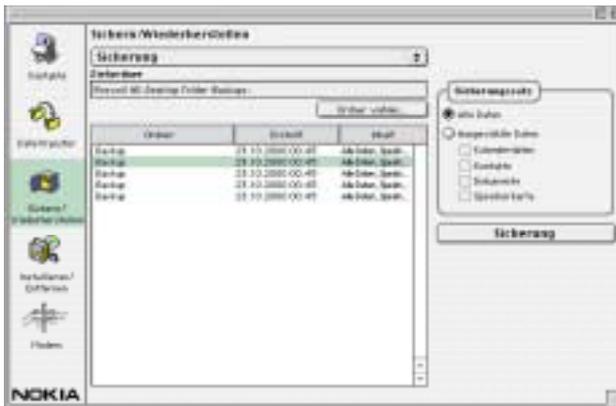
Beispiel zur Verwendung von Dateitransfer: Senden einer Kurzmitteilung (SMS)

MacSuite kann den Communicator nicht anweisen, Kurzmitteilungen zu verschicken, aber Sie können eine Textdatei an einen beliebigen Ordner im Communicator übertragen und die Communicator-Funktionalität zum Senden von Text als Kurzmitteilung (oder E-Mail oder Fax) verwenden. Der Communicator unterstützt Smart Messaging und lange Mitteilungen, so dass Ihre Kurzmitteilung ziemlich lang sein kann.



Sichern und Wiederherstellen

Erstellen einer Sicherung



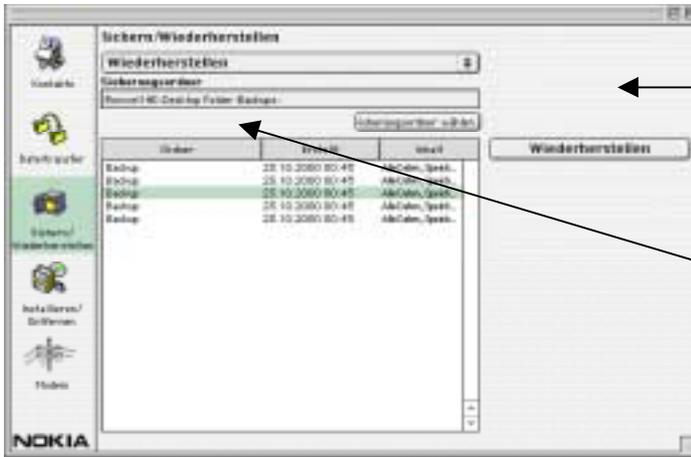
Wählen Sie zuerst aus, was gesichert werden soll: Zum Sichern aller Daten (einschließlich der Speicherkarte, falls installiert), wählen Sie Alle Daten aus. Wenn Sie den Sicherungssatz anpassen wollen, verwenden Sie Ausgewählte Daten. Wählen Sie den Ordner aus, in dem der neue Sicherungssatz gespeichert werden soll (der auch als Ordner gespeichert wird).

Sicherungssätze in dem ausgewählten Ordner werden in der Liste angezeigt. Zum Verwalten der Sicherungssätze öffnen Sie den Sicherungsordner im Finder und löschen Sie alle nicht mehr benötigten Sicherungssätze.

1. Wählen Sie den Zielordner für die Sicherungsdateien aus.
2. Wählen Sie aus, welche Komponenten des Communicators gesichert werden sollen.
3. Klicken Sie in das Feld Sicherung, um den Prozess zu starten.

Wiederherstellen einer Sicherung

Zum Wiederherstellen einer Sicherung muss eine Verbindung zum Communicator bestehen.



Wählen Sie den Ordner aus, der den Sicherungsordner enthält. Diesen Ordner haben Sie bei der Sicherung als Ziel ausgewählt.

Im Sicherungsordner gefundene Sicherungssätze.

1. Wählen Sie den Ordner mit dem Sicherungssatz aus, den Sie wiederherstellen wollen.
2. Die Liste der wiederherstellbaren Sätze wird angezeigt.
3. Wählen Sie den Satz aus, den Sie wiederherstellen wollen.
4. Klicken Sie in Wiederherstellen, um den Prozess zu starten.



Installieren und Entfernen von Software

Sie können neue Softwareprogramme auf dem Communicator installieren. Solche Programme finden Sie auf der mit dem Nokia 9110 Communicator gelieferten CD-ROM; Sie können auch angepasste Programme von anderen Herstellern erwerben. Weitere Informationen zu dieser Option finden Sie in der Bedienungsanleitung für den Nokia 9110 Communicator.

Zum Installieren oder Entfernen von Software mit MacSuite muss die Komponente Software ausgewählt sein. (Wählen Sie Software im Menü Komponenten oder klicken Sie in das entsprechende Symbol in der Symbolleiste Komponenten).

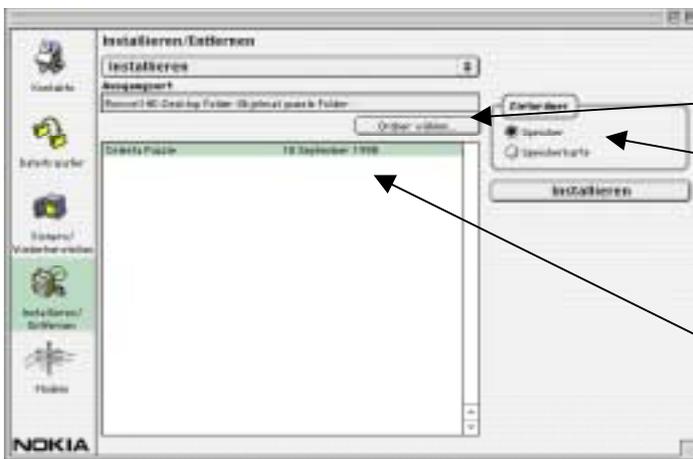
Wählen Sie aus dem Einblendmenü oben im Fenster aus, ob neue Software installiert oder vorhandene Software entfernt werden soll.



Wählen Sie aus dem Einblendmenü Installieren oder Entfernen aus.

Installieren von Software auf dem Communicator

1. Wählen Sie den Ordner aus, auf dem sich die installierbare Software befindet. Diese Art Ordner besteht normalerweise aus mindestens einer Datei, deren Name die Erweiterung .ins oder .geo hat.
2. Die installierbaren Programme des ausgewählten Ordners werden in der Liste angezeigt.
3. Wählen Sie das Programm aus, das Sie installieren wollen.
4. Wählen Sie das Ziel für das neue Softwareprogramm aus. Sie können es auf dem Speicher von Communicator installieren oder, falls auf dem Communicator installiert, auf einer Speicherkarte.
5. Klicken Sie in Installieren, um die Software zu installieren.



Wählen Sie den **Ordner** aus, auf dem sich die installierbare Software befindet.

Wählen Sie das Ziel für die neue Software aus: Integrierter Speicher von Communicator oder Speicherkarte. Die Option Speicherkarte ist nur verfügbar, wenn eine Speicherkarte auf Ihrem Communicator installiert ist.

Liste der installierbaren Software im ausgewählten Ordner

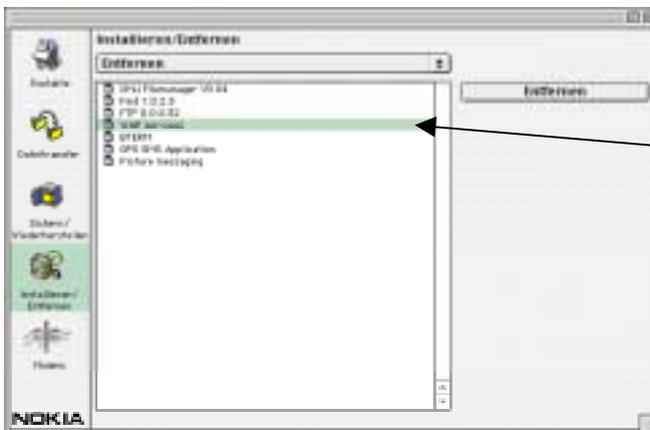


Entfernen installierter Software vom Communicator

Wenn Sie die Option Entfernen aus dem Einblendmenü auswählen, sucht MacSuite Software, die vom Benutzer auf dem angeschlossenen Communicator installiert wurde, und zeigt sie in der Liste an.

Gehen Sie wie folgt vor, um Software zu entfernen:

1. Wählen Sie die Software aus, die Sie vom Communicator entfernen wollen.
2. Klicken Sie in Entfernen.



Liste der vom Benutzer installierten Programme auf dem Communicator. Das Symbol zeigt, ob sich die Software auf dem Communicator-Speicher oder der Speicherkarte befindet.



Anhänge

A: Serielle Kabel und USB-Konverter

Wenn Sie Ihren Communicator an einen kompatiblen Macintosh® Computer anschließen, benötigen Sie immer das serielle Kabel aus dem Communicator-Paket. An einem Ende befindet sich ein 9-poliger serieller Standardanschluss und das andere Ende wird unten am Communicator angeschlossen. Dieses Verfahren wird im Communicator-Handbuch genauer beschrieben.



Serieller Mac-Standardanschluss

Wenn Ihr Macintosh einen seriellen Mac-Standardanschluss (einen runden Mini-DIN8-Anschluss) besitzt, der normalerweise mit einem kleinen Telefon- oder Druckersymbol gekennzeichnet ist, verbinden Sie den Communicator mit Hilfe des Datenkabels mit Ihrem Mac. Außerdem ist ein Macintosh Standardmodemkabel und ein Konverter von einem 25-poligen (weiblichen) zu einem 9-poligen (männlichen) Anschluss erforderlich. Verbinden Sie die Kabel einfach mit dem Konverter.

USB

Wenn Ihr Macintosh nur über einen USB-Anschluss verfügt, ist ein Konverter von einem USB- zu einem seriellen Anschluss erforderlich. Es gibt zwei Arten derartiger Konverter:

Wenn Ihr Konverter von einem USB- zu einem seriellen Anschluss über einen seriellen Macintosh Standardanschluss verfügt, ist außerdem ein Macintosh Modemkabel und ein Konverter von einem 25-poligen (weiblichen) zu einem 9-poligen (männlichen) Anschluss erforderlich (wie oben beschrieben), der dann mit dem seriellen Kabel des Communicators verbunden wird.

Wenn Ihr Konverter von einem USB- zu einem und seriellen Anschluss bereits über einen 9-poligen (männlichen) Anschluss verfügt, verbinden Sie ihn einfach mit dem seriellen Kabel des Communicators.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass Sie die neuesten Treiber für den Konverter verwenden und dass MacOS mit den neuesten USB-Treiberaktualisierungen ausgeführt wird.



Auswahl eines seriellen Anschlusses

Wenn Sie den Communicator an einen Mac angeschlossen haben, richten Sie MacSuite so ein, dass der richtige serielle Anschluss verwendet wird. Verwenden Sie das Fenster Einstellungen (wählen Sie Einstellungen aus dem Menü Bearbeiten aus).





B: Grundlegende Fehlerbeseitigung

Installation

Konnte nicht kopieren.

Stellen Sie sicher, dass auf der Zielfestplatte genügend freier Speicherplatz verfügbar ist. Für den MacSuite-Ordner sind ca. 5 MB freier Speicherbereich erforderlich.

Was ist QuickTime?

QuickTime ist eine kostenlose Multimedia-Anzeigefunktionserweiterung von Apple. Es wird mit neueren MacOS-Versionen automatisch installiert, Sie können es jedoch auch direkt unter folgender Adresse von der Apple-Web-Site herunterladen:

<http://www.apple.com/quicktime>

Herstellung einer Verbindung

Anschluss wird verwendet.

Der serielle Anschluss, den Sie unter Einstellungen ausgewählt haben, wird momentan von einem anderen Programm verwendet. Überprüfen Sie die Einstellungen, stellen Sie sicher, dass der richtige serielle Anschluss ausgewählt ist, und überprüfen Sie die AppleTalk-Einstellungen in Kontrollfelder.

Verbindungsherstellung nicht möglich.

MacSuite konnte keine Verbindung zum Communicator herstellen. Überprüfen Sie die Anschlusskabel und stellen Sie sicher, dass der richtige serielle Anschluss unter Einstellungen ausgewählt ist.

Dateitransfer

Faxtransfer nicht möglich.

Prüfen Sie, ob das Fax, das Sie übertragen wollen, verwendet wird oder im Communicator geöffnet ist. In diesen Fällen kann die Datei nämlich nicht versendet werden.

Diese Prüfung sollten Sie für alle großen Dateien, z. B. Bilder, durchführen.



Copyright © Nokia Mobile Phones 2000. Alle Rechte vorbehalten.

Der Inhalt dieses Dokuments darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Nokia in keiner Form, weder ganz noch teilweise, vervielfältigt, weitergegeben, verbreitet oder gespeichert werden.

Nokia und Nokia Connecting People sind eingetragene Marken der Nokia Corporation. Andere in diesem Handbuch erwähnte Produkt- und Firmennamen können Marken oder Handelsnamen ihrer jeweiligen Eigentümer sein.

Nokia entwickelt entsprechend seiner Politik die Produkte ständig weiter. Nokia behält sich deshalb das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung an jedem der in dieser Dokumentation beschriebenen Produkte Änderungen und Verbesserungen vorzunehmen.

Nokia ist unter keinen Umständen verantwortlich für den Verlust von Daten und Einkünften oder für jedwede besonderen, beiläufigen, mittelbaren oder unmittelbaren Schäden, wie immer diese auch zustande gekommen sind.

Der Inhalt dieses Dokuments wird so präsentiert, wie er aktuell vorliegt. Nokia übernimmt weder ausdrücklich noch stillschweigend irgendeine Gewährleistung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Inhalts dieses Dokuments, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die stillschweigende Garantie der Marktauglichkeit und der Eignung für einen bestimmten Zweck, es sei denn, anwendbare Gesetze oder Rechtsprechung schreiben zwingend eine Haftung vor. Nokia behält sich das Recht vor, jederzeit ohne vorherige Ankündigung Änderungen an diesem Dokument vorzunehmen oder das Dokument zurückzuziehen.

Die Verfügbarkeit bestimmter Produkte variiert je nach Region. Wenden Sie sich an einen Nokia-Vertragspartner in Ihrer Nähe.